

EVR reist nach Sonthofen und will den Serienausgleich

Geschrieben von: Stefan Liebergesell
Sonntag, den 12. März 2017 um 11:52 Uhr



Nach dem 0:1 zum Auftakt in die 1. Runde vor heimischer Kulisse reist der EV Regensburg mit Wut im Bauch ins Allgäu. Am heutigen Sonntagabend soll bei den Bulls der Ausgleich geschafft werden.

Personell müssen die Domstädter wieder etwas umbauen, denn neben den verletzten Brandon Wong, Tim Brunnhuber und Daniel Stiefenhofer gibt es noch weitere Ausfälle. Sebastian Wolsch fehlt aufgrund seiner Spieldauerstrafe vom Freitag und hinter Xaver Tippmann, der im ersten Spiel pausieren musste, steht noch ein Fragezeichen. Wer aus dem DNL-Team, welches am gestrigen Samstag aus den Playoffs ausgeschieden ist, aufläuft und helfen wird, stand noch nicht fest. Der ERC Sonthofen tritt bis auf Marc Will, für den die Saison ja beendet ist, in Bestbesetzung an.

Das größte Manko war zum Auftakt, dass der EVR einfach nicht das Tor traf. Zahlreiche Chancen und eine drückende Überlegenheit waren nicht genug, um den ERC Sonthofen zu bezwingen. Die Gäste landeten dann ziemlich genau zur Hälfte des Spiels den Lucky Punch durch Fabio Carciola, der in Überzahl die Scheibe das einzige Mal in Partie eins im Tor unterbrachte. Das Heimpublikum in Regensburg haderte vor allem oft mit Hauptschiedsrichter Haupt, der allerdings auf beiden Seiten äußerst fragwürdige Entscheidungen fällte und darüber waren sich auch die beiden Trainer auf der Pressekonferenz nach dem Spiel einig.

Nun gilt es also für die Domstädter, unbedingt die Serie auszugleichen, denn der Außenseiter aus Sonthofen, der nun endgültig keiner mehr ist, hat Lunte gerochen. Am heutigen Sonntag wird das Eisstadion der Bulls ordentlich gefüllt sein und versuchen, den heimischen ERC zum zweiten Sieg zu peitschen. Allerdings verfügt der Gast aus Regensburg über so hohe Qualität, dass er das Geschehen im Allgäu an sich reißen kann. Das muss auch passieren, ansonsten stehen die Oberpfälzer bereits nach dem ersten Wochenende mit dem Rücken zur Wand und dieses Szenario möchte sich keiner ausmalen.

Trotz alledem herrscht Optimismus in den Reihen des EV Regensburg, dass heute der erste Sieg und der Serienausgleich gelingt. Interessant wird auch sein, wer das Gehäuse hüten wird. Bekommt erneut Cody Brenner den Vorzug vor Peter Holmgren, oder versucht Übungsleiter Irwin vielleicht durch einen Wechsel Akzente zu setzen? Fragen über Fragen für heute Abend, ab 18.00 Uhr werden einige schon mal beantwortet. Alle Fans, die nicht mit nach Sonthofen reisen können, haben die Möglichkeit im Ticker unter www.evr-liveticker.de hautnah am Geschehen zu sein.